

# Ob Stadt, Land oder Wald: Kinder entdecken überall spannende Lebensräume

26. September 2022



Christoph Wehrer / © Stiftung Haus der kleinen Forscher

## Fortbildungsangebot für Fachkräfte in Kita, Hort und Grundschule

**Stadt- und Landkinder haben alle eins gemeinsam: Sie erkunden gerne ihre Umgebung und möchten sie lebenswert machen. Das neue Fortbildungsangebot „Stadt, Land, Wald – Lebensräume erforschen und mitgestalten“ der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ greift diese Neugier der Mädchen und Jungen auf und zeigt pädagogischen Fach- und Lehrkräften, wie sie Kindern im pädagogischen Alltag Partizipation und aktive Mitgestaltung ermöglichen können – egal wo diese leben.**

Wie viele verschiedene Insekten leben in unserem Kita-Garten? Wieviel Wasser braucht ein Baum? Warum wird die Straße im Sommer so heiß? Ob in der Stadt, auf dem Land oder im Wald – die

Lebensräume rund um Kita, Hort und Grundschule bieten jede Menge Gelegenheiten zum Entdecken und Forschen in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) und Bildung für nachhaltige Entwicklung. Das Fortbildungsangebot unterstützt pädagogische Fach- und Lehrkräfte dabei, Kinder bei der Mitgestaltung ihrer Umgebung zu begleiten und gibt ihnen zudem praktisches Werkzeug für den Alltag an die Hand.

### **Partizipation in den Lebensräumen, die die Kinder umgeben**

Gemeinsam mit den Kindern können die pädagogischen Fach- und Lehrkräfte externe Einflussfaktoren von Lebensräumen erforschen und erkennen. Ob Wald und Wiese, Innen- und Außenbereiche von Bildungseinrichtungen, Spielplätze oder andere öffentliche Räume: Die Pädagoginnen und Pädagogen gehen mit den Mädchen und Jungen auf Entdeckungstour entlang der MINT-Disziplinen und begleiten sie dabei, positive Veränderungen in den sie umgebenden Lebensräumen zu bewirken und sie aktiv mitzugestalten. Indem sie in diesem Prozess eigene Entscheidungen treffen und umsetzen, erleben die Kinder entdeckend und forschend gesellschaftliche Partizipation.

„Partizipation und die Erfahrung: ‚Ich kann!‘ sind maßgebende Elemente im Prozess der Selbstwirksamkeitserfahrung von Kindern. Das Angebot ‚Stadt, Land, Wald – Lebensräume erforschen und mitgestalten‘ legt darauf ein besonderes Augenmerk und ist damit für pädagogische Fach- und Lehrkräfte eine großartige Ergänzung ihrer Fortbildungsmöglichkeiten“, so Michael Fritz, Vorstandsvorsitzender der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“.

### **Optimiert für den Praxisalltag: ein vielfältiges Fortbildungspaket**

Das Fortbildungsangebot richtet sich an pädagogische Fach- und Lehrkräfte in Kita, Hort und Grundschule und besteht aus mehreren, sich ergänzenden Komponenten. Zum Angebot gehört eine eintägige Präsenz- oder Onlinefortbildung, die ab Herbst 2022 bundesweit von den rund 200 regionalen Netzwerkpartnern der Stiftung angeboten wird. Die Teilnehmenden erhalten dort kostenfrei als pädagogisches Arbeitsmaterial eine Kartenbox mit anregenden Impulsen zum Entdecken und Forschen sowie methodischen Tipps zum Begleiten von Mitgestaltungsprozessen. Die Kartenbox dient speziell dem Praxisalltag in Kita, Hort und Grundschule. Vielfältige vertiefende Onlineangebote sowie Austauschmöglichkeiten auf der digitalen Lernplattform Campus runden das Bildungsangebot ab.

### **Weiterführende Links:**

- [Weitere Informationen zu „Stadt, Land, Wald – Lebensräume erforschen und mitgestalten“](#)
- [Zu unseren lokalen Fortbildungsanbietern](#)
- [Der pädagogische Ansatz der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“](#)

- [Mail](#)

- [Fortbildung](#)
- [Haus der kleinen Forscher](#)

